

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

überarbeitet am 19.04.2021

### **Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

#### **1.1 Produktidentifikator**

Stoffname / Handelsname: HAGA Anti-Schimmelspray  
Index-Nr.: 841

#### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen:  
Reiniger  
Verwendungen, von denen abgeraten wird:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

##### **Hersteller / Lieferant**

HAGA AG Naturbaustoffe

##### **Straße/Postfach**

Amselweg 36

##### **Nat.-Kenn./PLZ/Ort**

CH-5102 Rapperswil

##### **Kontaktstelle für technische Information**

Abteilung Qualitätssicherung, Labor

##### **Telefon / Telefax / E-Mail**

+41 62 889 1818 / +41 62 889 1800 / E-Mail: info@haganatur.ch

#### **1.4 Notrufnummer**

Während der Geschäftszeiten: +41 62 889 1818  
CH – Toxikologisches Informationszentrum 24h/d: 145, info@toxinfo.ch  
D – Giftnotruf Berlin: +49 30 19240

### **Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

#### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Gefahrenbezeichnung: F – Leichtentzündlich  
R-Sätze:  
Leichtentzündlich  
GHS-Einstufung  
Gefahrenkategorien:  
Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2  
Gefahrenhinweise:  
Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

überarbeitet am 19.04.2021

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Stoffe)

##### Piktogramm:



GHS07



GHS02  
UN 1170

**Signalwort:** Gefahr

##### Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

##### Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Vor Hitze/Funken/offener Flamme/heissen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
P233 Behälter dicht verschlossen halten.  
P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.  
P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.  
P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.  
P243 Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P303+P361+P353 Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
Bei Kontakt mit der Haut (oder Haar)  
P370+P378 Bei Brand: Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver, Wassersprühstrahl zum Löschen verwenden.  
P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
P501 Inhalt/Behälter gemäss der vorgeschriebenen Entsorgung zuführen.

### Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

Summenformel: C<sub>2</sub>H<sub>6</sub>O  
Molmasse: 46,07

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

Stoffname: Ethanol (vgl. Ethylalkohol)  
CAS-Nr.: 64-17-5 EINECS: 200-578-6  
Anteil : 80 %  
F – Leichtentzündlich R11  
Flam. Liq. 2; H225

Stoffname: Butanon; Ethylmethylketon  
CAS-Nr.: 78-93-3 EINECS: 201-159-0  
Anteil : 1 %  
F – Leichtentzündlich, Xi – Reizend R11-36-66-67  
Flam. Liq. 2, Eye irrit 2, STOT SE 3; H225 H319 H336

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

überarbeitet am 19.04.2021

Wortlaut der R- und H-Sätze, siehe unter Abschnitt 16.

### **Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme**

##### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

##### **Nach Hautkontakt**

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

##### **Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

##### **Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt konsultieren.

### **Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

Geeignet: Kohlendioxid CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl, Schaum.

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Brennbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr.

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

überarbeitet am 19.04.2021

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material gem. Abschnitt Entsorgung behandeln.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze/  
Funken/offener Flamme/heissen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Material, sauerstoffreich, brandfördernd. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige  
Gefahrstoffe.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Stoffname: 2-Butanon; CAS-Nr. : 78-93-3

MAK:	200 ppm	590 mg/m <sup>3</sup>	MAK 8 h
	200 ppm	590 mg/m <sup>3</sup>	KZW 15 min
BAT:	Grenzwert 5 mg/l		

Stoffname: Ethanol; CAS-Nr. : 64-17-5

MAK:	500 ppm	960 mg/m <sup>3</sup>	MAK 8 h
	1000 ppm	1920 mg/m <sup>3</sup>	KZW 4 x 15 min

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

überarbeitet am 19.04.2021

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutz- und Hygienemassnahmen:

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

### Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	
- Aggregatzustand:	Flüssig
- Farbe :	Farblos
Geruch :	Nach Alkohol
<b>Zustandsänderungen:</b>	
Schmelztemperatur:	-117 °C
Siedepunkt:	78 °C
Flammpunkt:	14 °C
Zündtemperatur:	425 °C
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Untere Explosionsgrenze:	3,5 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	15 Vol.-%
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dämpfe-/Luftgemisch möglich.
Dampfdruck (bei 20 °C):	59 hPA
Dichte (bei 20 °C):	0,806 g/cm <sup>3</sup>

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Wärmequellen fernhalten (z. B. heisse Oberflächen), Funken und offene Flammen. Entzündungsgefahr. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### akute Toxizität

CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol (vgl. Ethylalkohol)  
Oral: LD50 6200 mg/kg Ratte IUCLID  
Inhalativ: LD50 95,6 mg/l Ratte RTECS

##### Sonstige Angaben zur Prüfung:

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

überarbeitet am 19.04.2021

### **Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

#### **12.1 Toxizität**

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Leicht biologisch abbaubar.

#### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Reichert sich nicht in Organismen an.

#### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in grösseren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

#### **12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT: Nicht anwendbar

vPvB: Nicht anwendbar

#### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

##### **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

##### **Europäisches Abfallverzeichnis**

- |           |  |
|-----------|--|
| 20 00 00  | Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen |
| 20 01 00  | Getrennt gesammelte Fraktionen (ausser 15 01)  |
| 20 01 29* | Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.  |

##### **Ungereinigte Verpackungen:**

Empfehlung: Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

##### **Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

überarbeitet am 19.04.2021

### **Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

#### **14.1 UN-Nummer**

ADR, ADN, IMDG, IATA: UN 1170

#### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR, ADN, IMDG, IATA: Ehanol, Ethylalkohol

#### **14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR, ADN, IMDG, IATA

Klasse: 3, LKW-Kennzeichnung ab 1000 Gefahrenpunkten = 330 liter

#### **14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, IMDG, IATA: II

#### **14.5 Umweltgefahren**

##### **Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe**

ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: nein

Marine Pollutant: nein

### **Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

##### **Nationale Vorschriften:**

##### **Wassergefährdungsklasse**

WGK 1 (Selbsteinstufung) : schwach wassergefährdend

### **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### **Relevante Sätze:**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R11 Leichtentzündlich.

R36 Reizt die Augen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.